

## Einige Urteile über Putzger-Baldamus' Historischen Schulatlas.

### A. Ältere Urteile über frühere Auflagen.

Ein in hohem Grade preiswürdiges und vortreffliches Hilfsmittel für den Geschichtsunterricht.

#### Zeitschrift für das Gymnasialwesen.

Der vorliegende, außerordentlich praktische Atlas enthält 40 Karten und Pläne der alten Geschichte; dieselben sind mit großem Geschick ausgewählt und gezeichnet und, was uns die Hauptsache dünkt, mit besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse der Schule bearbeitet. Der Atlas hat uns in der Praxis der Schule noch nie im Stich gelassen; die in den Schriftstellern und der Geschichte vorkommenden Namen fanden die Schüler stets mit Leichtigkeit und hatten nie vergeblich zu suchen.

Mittelalter und neue Geschichte sind in der gleich reichhaltigen und instruktiven Weise mit Karten ausgestattet. Nach unserer Erfahrung ist es der beste Schulatlas (abgesehen von den großen, rein wissenschaftlichen Werken). Aber auch dem Erwachsenen wird er auf wenige Fragen die Antwort schuldig bleiben.

#### Berliner philologische Wochenschrift.

Eine weitere Empfehlung des wichtigen und ausgezeichneten Hilfsmittels, das wohl an den meisten Anstalten Preußens längst als eine Grundsäule des Geschichtsunterrichts betrachtet wird, scheint überflüssig.

#### Jahresbericht üb. d. höhere Schulwesen.

### B. Neue Urteile über die 25. Auflage.

Die 25. Auflage dieses bewährten, vortrefflichen Unterrichtsmittels ist es, die ich hier anzeige, und ich denke vielen Benutzern aus der Seele zu sprechen, wenn ich damit den Dank an den Verlag und die Herausgeber dafür verbinde, daß sie mit den erungen Lorbeerern nicht zufrieden gewesen sind, sondern das Jubiläum zum Anlaß genommen haben, ihr Werk noch brauchbarer und reicher zu gestalten, als es bereits war. — Dazu der Reichtum der neuen

Karten und Klärtchen! 139 Karten zählte die 24. Auflage, die neue zählt 234! Und das, ohne daß der Atlas dickleibiger geworden wäre. Ich weiß, daß es Kollegen gibt, die immer noch nicht viel von einem historischen Schulatlas wissen wollen. Vielleicht überzeugen sie sich bei der Durchsicht dieser neuen Auflage, auf was für ein Mittel zur Belebung des historischen Interesses und des historischen Verständnisses sie verzichten.

#### Fries und Menge, Lehrproben u. Lehrgänge.

In jeder Beziehung vervollkommnet und um 95 Karten gegen die vorige Auflage vermehrt. Vorzüglich. **Gymnasium.**

Putzgers Historischer Atlas gehört nicht unter die Schulbücher, die noch eines Empfehlungsbriefes bedürfen. Durch die reiche Fülle und die Gediogenheit seines Inhaltes hat er sich längst eine sehr weite Verbreitung erworben, und seine praktische Verwendbarkeit hat sich in den höheren Schulen glänzend bewährt. **Rhein. Blätter für Erziehung u. Unterricht.**

Wer den Atlas benutzt, muß seine Freude an der trefflichen Arbeit dieser Jubiläumsausgabe haben, und es ist nicht zu viel gesagt, wenn behauptet wird, daß es keinen preiswerteren und brauchbareren historischen Schulatlas gibt, als Putzgers in der Form, die er jetzt gefunden hat. Möge dieses hervorragende Lehrmittel nun auch in allen höheren Schulen eifrig benutzt werden, es wird den Geschichtsunterricht wesentlich erleichtern und fördern. Sollte es noch eine höhere Schule geben, in deren mittleren und oberen Klassen Geschichte gelehrt wird, ohne daß die Schüler einen historischen Atlas — benutzen, so wird Putzger sich geradezu aufdrängen; wo aber ein anderer eingeführt ist, da wird erwogen werden müssen, ob nicht die Rücksicht auf die Schüler die Einführung von Putzgers historischem Schulatlas an Stelle des andern dringend verlangt. — Der beste Atlas ist für die Schüler gerade gut genug!  
**Neue Jahrbücher für das klassische Altertum etc.**

Von Prof. Dr. A. BALDAMUS, dem † Bearbeiter des vorliegenden Atlases, ist im Verlage von Georg Lang in Leipzig herausgegeben eine

## Sammlung historischer Schulwandkarten.

Erschienen sind bisher aus

- Abteilung I: Altertum (bearb. von Prof. Dr. Schwabe). 1. Römisches Reich. 7. Aufl. 2. Rom. 2. Aufl. 3. Germanien und Gallien. 3. Aufl. 4. Die griechische Welt. 5. Aufl. 5. Italien. 3. Aufl. 6. Athen. 7. Das Alexanderreich. 3. Aufl. 8. Frühgeschichtliche Ruinenstätten in Griechenland. 9. Kleinasien.
- Abteilung II: Mittelalter (bearbeitet von Prof. Dr. Baldamus, durchgesehen von Dr. Schmidt-Breitling). 1. Völkerwanderung. 7. Aufl. 2. Das Frankenreich. 5. Aufl. 3. Sächs. und fränk. Kaiser. 5. Aufl. 4. Hohenstaufen. 5. Aufl. 5. 1273—1519. 5. Aufl. 6. Das Zeitalter der Entdeckungen. 3. Aufl. (bearb. von Prof. Dr. Schwabe). 7. Entwicklungskarte der Vereinigten Staaten von Nordamerika (bearb. von Prof. Dr. Schwabe).
- Abteilung III: Neuzeit (bearb. von Prof. Dr. Baldamus, durchgesehen von Dr. Schmidt-Breitling). 1. Zur deutschen Geschichte des 16. Jahrhunderts. 5. Aufl. 2. Zur deutschen Geschichte des 17. Jahrhunderts in weltgeschichtlichem Zusammenhang. 6. Aufl. 3. Zur deutschen Geschichte des 18. Jahrhunderts in weltgeschichtlichem Zusammenhang. 6. Aufl. 4. Deutschland und Oberitalien zur Zeit Napoleons I. (1800—1815). 5. Aufl. 5. Deutschland und Oberitalien seit 1815. 6. Aufl. 6. Entwicklungskarte der Vereinigten Staaten von Nordamerika (bearb. von Prof. Dr. Schwabe). 7. Entwicklung des Osmanenreiches (bearb. von Prof. Dr. Schwabe).
- Abteilung IV: Landesgeschichte. 1. Preußen (bearb. von Prof. Dr. Baldamus, durchgesehen von Dr. Schmidt-Breitling). 13. Aufl. 2. Bayern (bearb. von Prof. Dr. Baldamus und Dr. Schrötter-München). 3. Württemberg (bearb. von Prof. Dr. Dürz-Heilbronn und Prof. Dr. Baldamus). 4. Baden (bearb. von Prof. Dr. Klewitz-Karlsruhe und Prof. Dr. Baldamus). 5. Die Schweiz (bearb. von Prof. Dr. Oechsl-Zürich und Prof. Dr. Baldamus). 2. Aufl.
- Abteilung V: Kriegsschauplätze. 1. Kriegsschauplatz 1813 in Deutschland (bearb. von Oberstleutnant Exner). 2. Aufl. 2. Kriegsschauplatz 1870/71 (bearb. von Johs. Junker). 7. Aufl.
- Abteilung VI: Schlachtenpläne (bearb. v. Oberstleutnant Exner und Prof. Dr. Baldamus). 1. Metz. 2. Roßbach. 3. Leuthen. 4. Sedan. 5. Leipzig. 2. Aufl.